Curriculum für das „Skills Zertifikat Junges Knie“

Ziele:

Die Deutsche Kniegesellschaft möchte junge Assistenzärzte und Assistenzärztinnen und Studierende mehr integrieren und zur aktiven Teilnahme motivieren. Gleichzeitig soll eine strukturierte Ausbildung des Nachwuchses in der Kniechirurgie ermöglicht werden. Nach Absolvierung der angebotenen Kurse in jedem Teilbereich sollte der Zertifikatsinhaber ein umfangreiches Basiswissen über die Kniechirurgie erhalten haben.

Zielgruppe für das Zertifikat:

- Studenten und Studentinnen ab dem Physikum
- Assistenzärzte und Assistenzärztinnen

Spezifische Voraussetzungen zum Erhalt des Zertifikats:

- Teilnahme an mind. 3 Kursen, wovon mind. 2 Skillskurse sein müssen und einer ein Modulkurs sein kann.

- 1 Vortrag/Poster auf dem DKG-Kongress oder 1 Publikation im Kniejournal (z.B. Klinischer Schnappschuss)

Deutsche Kniegesellschaft e.V. · Sektion der DGOU
Sekretariat: Anna-Sophia Amos · Mühlenbogen 47a, 21493 Schwarzenbek · Tel.: 04151-834 7612 · Fax: 04151 834 8639
Internet: www.deutsche-kniegesellschaft.de · E-Mail: info@deutsche-kniegesellschaft.de

DKG
DEUTSCHE KNIEGESELLSCHAFT

SKILLS ZERTIFIKAT DKG JUNGES KNIE

Übersicht über die Lehrinhalte

Sportorthopädie:

Basics der arthroskopischen Chirurgie und der MRT-Diagnostik, sowie Korrelation der entsprechenden Befunde; Grundlegende klinische Untersuchungstechniken und diagnostischen Verfahren; Chirurgische Techniken wie die Transplantatarmierung; Grundlagen der Nachbehandlung inklusive Physiotherapie und Orthetik, sowie das Thema Return-to-sports; Sportbetreuung

Deformitätenkorrektur:

Indikationen zur Deformitätenkorrektur; Planung der Achskorrektur; Indikationen und Optionen der Korrekturart; mögliche Begleiteingriffe; Lagerungstechniken und Zugangswege; operative Techniken; Nachbehandlung nach Achskorrektur.

Endoprothetik:

Diagnostik vor und Indikationsstellung zur endoprothetischen Versorgung; Unterschiede der Prothesenarten; präoperative Planung; intraoperative Lagerung und Zugangswege; Basics der Endoprothesenimplantation; Nachbehandlung nach endoprothetischer Versorgung.

Trauma:

Grundlagen der Erstversorgung inklusive diagnostischer Verfahren; Klassifikationen von Frakturen; Indikationen zur und Durchführung von konservativen Therapien; Lagerungstechniken im OP; operative Zugangswege; Osteosyntheseverfahren; Nachbehandlung nach operativer Frakturversorgung.

Konservative Therapie:

Indikationen zur konservativen Therapie (z.B. bei Gonarthrose); physikalische Therapieverfahren; Möglichkeiten der Bandagen-/Orthesenversorgung; Infiltrationstechniken.

Rehabilitation:

Indikationen zur ambulanten/stationären Rehabilitation; Beantragung von Reha-Maßnahmen; Therapieverfahren innerhalb der Rehabilitation

Stand 01.06.2025

Deutsche Kniegesellschaft e.V. · Sektion der DGOU
Sekretariat: Anna-Sophia Amos · Mühlenbogen 47a, 21493 Schwarzenbek · Tel.: 04151-834 7612 · Fax: 04151 834 8639
Internet: www.deutsche-kniegesellschaft.de · E-Mail: info@deutsche-kniegesellschaft.de